

UNSER
KNOW-HOW
FÜR IHRE
SICHERHEIT

QUARTALSBERICHT 3/2022

NABALTEC-KONZERN

KENNZAHLEN

FÜR DEN ZEITRAUM 1. JANUAR BIS 30. SEPTEMBER 2022

in Mio. Euro	30.09.2022 (IFRS)	30.09.2021 (IFRS)	Veränderung
Umsatzentwicklung			
Umsatz gesamt	167,2	140,6	18,9 %
davon			
Funktionale Füllstoffe	113,4	97,7	16,1 %
Spezialoxide	53,8	42,9	25,4 %
Auslandsanteil (%)	73,8	74,2	
Mitarbeiter ¹ (Personen)	510	478	6,7 %
Ertragsentwicklung			
EBITDA	33,5	26,5	26,4 %
EBIT ²	23,7	17,0	39,4 %
Jahresergebnis ³	22,4	11,0	103,6 %
Ergebnis je Aktie (EUR) ³	2,55	1,25	104,0 %
Finanzlage			
Operativer Cashflow	29,0	27,6	5,1 %
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-7,6	-4,5	68,9 %
Vermögens- und Kapitalstruktur			
	30.09.2022	31.12.2021	
Bilanzsumme	284,9	220,7	29,1 %
Eigenkapital	120,8	96,5	25,2 %
Langfristige Vermögenswerte	138,0	122,5	12,7 %
Kurzfristige Vermögenswerte	146,9	98,2	49,6 %

¹ zum Stichtag 30.09., inkl. Auszubildende

² davon Sondereffekte in Höhe von -1,3 Mio. Euro im Vorjahr

³ davon Sondereffekte Steuerertrag Kostenausgleich Nashtec in Höhe von 6,8 Mio. Euro bzw. 0,77 Euro je Aktie in Q3/2022

NABALTEC AG

Die Nabaltec AG mit Sitz in Schwandorf ist ein mehrfach ausgezeichnetes, innovatives Unternehmen der chemischen Industrie. Auf Basis von Aluminiumhydroxid und Aluminiumoxid entwickelt, produziert und vertreibt Nabaltec hochspezialisierte Produkte in den Produktsegmenten „Funktionale Füllstoffe“ und „Spezialoxide“ im industriellen Maßstab.

UMSATZ PER 30.09. IN MIO. EURO

2018	135,3
2019	141,3
2020	118,9
2021	140,6
2022	167,2

EBIT PER 30.09. IN MIO. EURO

2018	14,0
2019	17,3
2020	5,0
2021	17,0
2022	23,7

OPERATIVER CASHFLOW PER 30.09. IN MIO. EURO

2018	17,4
2019	21,4
2020	20,1
2021	27,6
2022	29,0

INHALT

QUARTALSBERICHT 3/2022

FÜR UNSERE AKTIONÄRE

- 06 Vorwort des Vorstandsvorsitzenden
- 08 Nabaltec-Aktie

KONZERNZWISCHENLAGEBERICHT

- 10 Geschäftsverlauf
- 12 Mitarbeiter
- 13 Ausblick
- 13 Chancen- und Risikobericht

KONZERNZWISCHENABSCHLUSS (IFRS)

- 14 Gesamtergebnisrechnung
- 16 Bilanz
- 18 Kapitalflussrechnung
- 20 Eigenkapitalveränderungsrechnung
- 22 Segmentberichterstattung
- 23 Anhang

WEITERE INFORMATIONEN

- 26 Finanzkalender 2022/2023 und Kontakt
- 27 Impressum

UNSERE PRODUKTSEGMENTE

9 MONATE 2022

FUNKTIONALE FÜLLSTOFFE

Im Produktsegment „Funktionale Füllstoffe“ produziert die Nabaltec AG auf Basis von Aluminiumhydroxid hochspezialisierte Produkte für verschiedenste Anwendungen und gehört hier zu den führenden Herstellern weltweit. Bei der Entwicklung von umweltfreundlichen, flammhemmenden Füllstoffen und funktionalen Additiven sind für das Unternehmen neben aktuellen Impulsen aus dem Markt vor allem die spezifischen Anforderungen der Kunden maßgebend – so beispielsweise auch mit dem relativ jungen Marktsegment Batterie für Anwendungen in der Elektromobilität. Nabaltec sieht sich hier als einer der führenden Hersteller weltweit für Beschichtungsmaterial für Separatorfolien auf Basis von Böhmit.

113,4 MIO. EURO
UMSATZ

24,0 MIO. EURO
EBITDA

16,8 MIO. EURO
EBIT

SPEZIALOXIDE

Im Produktsegment „Spezialoxide“ produziert Nabaltec auf der Basis von Aluminiumoxid innovative Materialien für unterschiedliche Industrien und Anwendungen. Das Unternehmen investiert fortlaufend in die Optimierung der eigenen Produktionsanlagen, in innovative Technologien und in die Weiterentwicklung der Fertigungsprozesse, um Kunden zu jedem Zeitpunkt auf ihre Bedürfnisse abgestimmte Rohstoffqualitäten liefern zu können.

53,8 MIO. EURO
UMSATZ

9,5 MIO. EURO
EBITDA

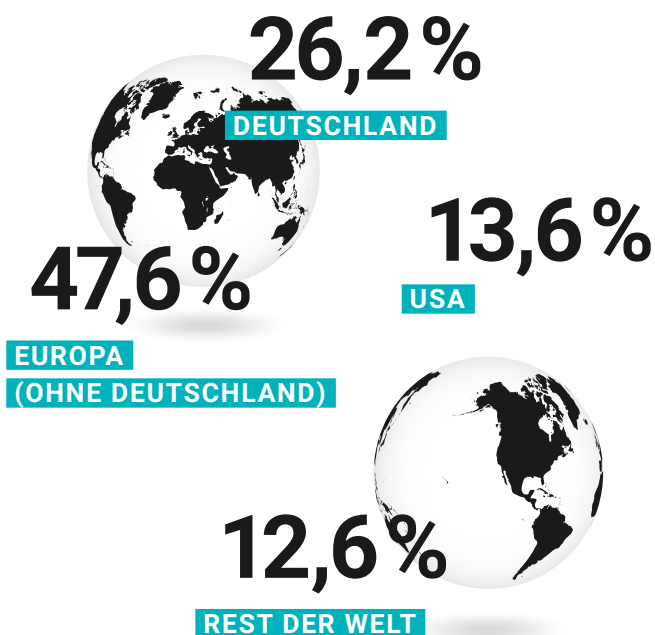
6,8 MIO. EURO
EBIT

NACHHALTIG HANDELN

Nabaltec-Produkte haben ein extrem breit gefächertes Anwendungsspektrum und kommen immer dann bevorzugt zum Einsatz, wenn ein Höchstmaß an Qualität, Sicherheit, Umweltfreundlichkeit und Langlebigkeit gefordert ist. Diese Kombination wichtiger Eigenschaften schafft für die verschiedenen chemischen Spezialprodukte aus dem Hause Nabaltec ausgezeichnete Wachstumsperspektiven und ist die Basis für den seit vielen Jahren wachsenden wirtschaftlichen Erfolg des Unternehmens.

Über die ökonomischen Aspekte hinaus legt die Nabaltec AG aber auch ein besonderes Augenmerk auf ihre ökologische und soziale Verantwortung. Im Laufe der Jahre wurden ein zertifiziertes Umweltmanagementsystem, ein Arbeits- und Gesundheitsschutzmanagementsystem und ein Energiemanagementsystem eingeführt.

UMSATZANTEILE 9 MONATE 2022



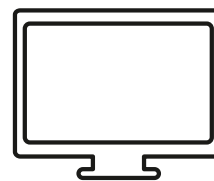
MITARBEITER

Der Nabaltec AG ist eine nachhaltige Personalentwicklung wichtig, um auch künftig personell auf die Herausforderungen im Markt vorbereitet zu sein und sich als attraktiver Arbeitgeber positionieren zu können. Das mehrfach ausgezeichnete familienfreundliche Unternehmen legt Wert auf eine engagierte Nachwuchsförderung und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.



INNOVATIONEN

Die Nabaltec AG wird regelmäßig durch nationale und internationale Preise und Auszeichnungen für ihre Innovationskraft geehrt. 2022 erhielt das Unternehmen beispielsweise erneut und zum vierten Mal in Folge den „Best Managed Companies Award“ für hervorragend geführte mittelständische Unternehmen, der insbesondere die hohe Innovationskraft des Unternehmens honoriert.



KONTAKT IR

Kerstin Schuierer
E-Mail: InvestorRelations@nabaltec.de

NABALTEC AG IM INTERNET

www.nabaltec.de

VORWORT

DES VORSTANDSVORSITZENDEN



Der Vorstand der Nabaltec AG von links nach rechts:
Günther Spitzer, Johannes Heckmann (Vorstandsvorsitzender), Dr. Alexander Risch

*Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Aktionäre und Geschäftspartner,*

**Geschäft der
Nabaltec zeigt sich
in einem schwierigen
geopolitischen und
konjunkturellen
Umfeld sehr robust**

die Geschäftsentwicklung der Nabaltec zeigt sich nach wie vor sehr robust in einem schwierigen Umfeld aus Rezessionsorgen, Inflation und Energiepreisexplosion, das sich derzeit beinahe täglich ändert und stetig herausfordernder wird. Wir konnten auch im dritten Quartal weiter wachsen – konkret um 21,0 % gegenüber der Vorjahresperiode. Daraus resultiert ein 9-Monats-Umsatz 2022 von 167,2 Mio. Euro, was einem Wachstum von 18,9 % im Vergleich zum Vorjahreszeitraum entspricht.

Der wesentliche Treiber des starken Umsatzwachstums ist die Preisentwicklung. Uns ist es 2022 gelungen, die erforderlichen Preisanpassungen an den Markt weiterzugeben. Eine stabile Nachfrage in unseren Produktsegmenten und nahezu gleichbleibende Absatzmengen sind Ausdruck eines im Großen und Ganzen weiterhin robusten Marktes. Trotz drohender Rezession, starker Energiepreisanstiege und Inflation ist die kurzfristige Nachfrage nach unseren Produkten weitgehend intakt.

Wir stellen fest, dass unsere Kunden ihr Orderverhalten wieder sehr nah am tatsächlichen Bedarf ausrichten. Am deutlichsten sichtbar wurde dieser Trend bei unserem Böhmit. Dort hatten Kunden insbesondere auch noch Ende 2021 aus Sorge über die Warenverfügbarkeit und die Stabilität der globalen Lieferketten deutlich über Bedarf und auf Vorrat geordert. Dieser Vorzieheffekt bremste die Nachfrage 2022 beim Böhmit spürbar. Nach unserer Einschätzung sind in den uns nachgelagerten Wertschöpfungsstufen aktuell kaum mehr hohe Bestände und Vorräte vorhanden. Entsprechend sollte sich die Geschäftsentwicklung der Nabaltec nah am tatsächlichen internationalen Marktgeschehen ausrichten.

Aufgrund der sehr guten Geschäftsentwicklung im dritten Quartal 2022 erwarten wir nun ein Umsatzwachstum für das Geschäftsjahr 2022 in der Bandbreite von 15 % bis 17 % (bisherige Prognose: 12 % bis 14 %) und eine EBIT-Marge in der Range von 12 % bis 13 % (bisherige Prognose: 10 % bis 12 %). Zum Vergleich: In den ersten neun Monaten 2022 erreichten wir eine EBIT-Marge von 14,1 % (bezogen auf die Gesamtleistung), nach 12,3 % im entsprechenden Vorjahreszeitraum.

*Umsatzprognose
2022 mit Anpassung
nach oben:
Wachstum in einer
Bandbreite von 15 %
bis 17 %*

Zusätzlich enthält das dritte Quartal 2022 einen außerordentlichen Steuerertrag in Höhe von 6,8 Mio. Euro aufgrund eines Kostenausgleichs an unsere US-Tochter Nashtec aus dem Jahr 2020. Dieser Einmaleffekt zeigt sich deutlich im Netto-Ergebnis nach neun Monaten, das sich ohnehin schon sehr gut entwickelte und nun auf 22,4 Mio. Euro nach 11,0 Mio. Euro in der Vorjahresperiode angestiegen ist.

Obwohl wir trotz schwieriger Rahmenbedingungen einen sehr guten Geschäftsverlauf 2022 verzeichnen können, ist eine seriöse Prognose für das Geschäftsjahr 2023 und darüber hinaus nicht möglich. Die übergeordneten Variablen aus Konjunktur-, Energiepreis- und vor allem auch Konsumententwicklung sind mit großen Unsicherheiten behaftet. Umso wichtiger ist es, dass wir bei Nabaltec an unserer grundsätzlichen Strategie festhalten, auf unsere Stärken vertrauen und diese weiter ausbauen. Unsere etablierten und zukunftsstarken Produkte werden wir gezielt weiter vorantreiben sowie mit der richtigen Balance aus Augenmaß bezüglich der aktuellen Unsicherheiten und dem Wissen um die vielfältigen Zukunftsperspektiven unsere Investitionen tätigen.

*Seriöse Prognose
für das Jahr 2023
und darüber hinaus
unter den gegebenen
Rahmenbedingungen
nicht möglich*

Schwandorf, im November 2022

Ihr



JOHANNES HECKMANN

Vorstandsvorsitzender

NABALTEC-AKTIE

DAS DRITTE QUARTAL 2022



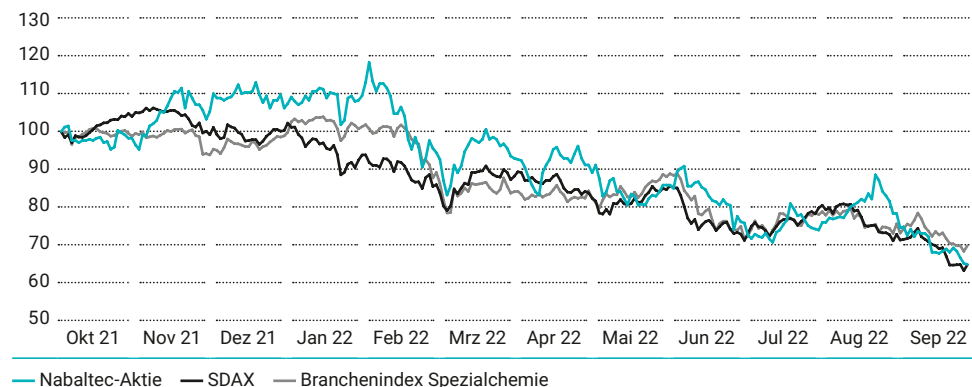
ISIN/WKN: DE000A0KPPR7/A0K PPR

DIE NABALTEC-AKTIE IST SEIT DEM 24. NOVEMBER 2006 AN DER FRANKFURTER WERTPAPIERBÖRSE GELISTET UND NOTIERT DORT IM MARKTSEGMENT SCALE.

Der Kursverlauf der Nabaltec-Aktie war auch im dritten Quartal 2022 weiterhin im Wesentlichen von einem sehr herausfordernden Umfeld an den Finanzmärkten geprägt. Unverändert herrscht auf den Märkten große Unsicherheit, die sich einerseits aus den hohen Inflationsraten und den Zinserhöhungen durch die Zentralbanken sowie andererseits aus den anhaltenden geopolitischen Spannungen ergibt. Vor diesem Hintergrund lag der niedrigste Kurs der Nabaltec-Aktie am 30. September 2022 bei 21,50 Euro. Insgesamt betrug der Kursrückgang seit Jahresbeginn 2022 39,4 %. Auch die Vergleichsindizes verloren in diesem Zeitraum mit 35,9 % (SDAX) und 29,8 % (Branchenindex Spezialchemie) deutlich an Wert. Der Höchstwert der Nabaltec-Aktie im dritten Quartal wurde am 25. August 2022 mit 29,60 Euro erreicht.

Höchstwert der Nabaltec-Aktie am 25. August 2022 bei 29,60 Euro

KURSVERLAUF DER NABALTEC-AKTIE (XETRA, INDIZIERT)



KENNZAHLEN DER NABALTEC-AKTIE (XETRA)

	9 Monate 2022	Gesamtjahr 2021
Anzahl Aktien	8.800.000	8.800.000
Marktkapitalisierung (Stichtag, in Mio. EUR)	189,20	312,40
Durchschnittskurs (in EUR)	29,33	32,27
Höchstkurs (in EUR)	39,60	37,80
Tiefstkurs (in EUR)	21,50	23,40
Schlusskurs (Stichtag, in EUR)	21,50	35,50
Durchschnittlicher Tagesumsatz (in Stück)	2.751	3.059
Ergebnis je Aktie (in EUR)	2,55 ¹	1,85

Das tagesdurchschnittliche Handelsvolumen der Nabaltec-Aktie auf XETRA betrug in den ersten neun Monaten 2022 2.751 Stück. Im Gesamtjahr 2021 hatte es bei 3.059 Aktien gelegen.

Das Ergebnis je Aktie (EPS) belief sich in den ersten neun Monaten 2022 auf 2,55 Euro.¹ Zum Vergleich: In den ersten neun Monaten 2021 hatte es bei 1,25 Euro und im Gesamtjahr 2021 bei 1,85 Euro gelegen.

Die Empfehlungen der Analysten der Baader Bank AG und der Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG zur Nabaltec-Aktie sind weiterhin positiv. In den Analysen der ersten neun Monate 2022 sprach Hauck Aufhäuser Lampe jeweils eine Kaufempfehlung aus. Das Kursziel lag zum Stichtag 30. September 2022 bei 39,00 Euro und wurde in einer Analyse vom 29. August von vormals 42,00 Euro herabgesetzt. Die Baader Bank stuft die Nabaltec-Aktie in ihren Analysen des dritten Quartals 2022 weiterhin mit „Add“ ein. Das Kursziel lag in der letzten Analyse nach dem Stichtag vom 17. November 2022 weiterhin bei 24,00 Euro, nachdem es in einer Analyse vom 18. Oktober von vormals 33,00 Euro herabgesetzt worden war.

*Bewertungen der
Analysten weiterhin
positiv*

Die Analysteneinschätzungen zur Nabaltec-Aktie können im Internet unter www.nabaltec.de im Bereich „Investor Relations/Aktie“ abgefragt werden.

Zum 30. Juni 2022 befand sich die Mehrheit der 8.800.000 Aktien unverändert im Besitz der Familien Heckmann und Witzany. Die Familie Heckmann ist mit 28,15 % und die Familie Witzany mit 27,17 % am Grundkapital beteiligt. Die verbleibenden 44,68 % der Aktien befinden sich im Streubesitz.

¹ davon Sondereffekte Steuerertrag Kostenausgleich Nashtec in Höhe von 6,8 Mio. Euro bzw. 0,77 Euro je Aktie in Q3/2022

KONZERNZWISCHEN- LAGEBERICHT

ZUM 30. SEPTEMBER 2022

GESCHÄFTSVERLAUF

*Umsatz in den ersten
neun Monaten 2022
bei 167,2 Mio. Euro
(+18,9 %)*

Die Nabaltec AG erzielte in den ersten neun Monaten einen Gesamtumsatz von 167,2 Mio. Euro und erreichte damit ein Wachstum gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 18,9 % (2021: 140,6 Mio. Euro). Die Umsatzdynamik war somit noch einmal etwas höher als ursprünglich erwartet. Im dritten Quartal lag der Konzernumsatz bei 56,5 Mio. Euro nach 46,7 Mio. Euro im Vorjahresquartal (+21,0 %). Dieser erneute Umsatzrekord wurde in den ersten neun Monaten 2022 insbesondere durch Preisanpassungen generiert.

Der Umsatz des dritten Quartals lag im Produktsegment „Funktionale Füllstoffe“ bei 37,9 Mio. Euro und ist somit um 18,1 % gegenüber dem Vergleichsquartal (32,1 Mio. Euro) gestiegen. In den ersten neun Monaten 2022 errechnet sich im Produktsegment ein Umsatz von 113,4 Mio. Euro nach 97,7 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum (+16,1 %). Das Produktsegment „Spezialoxide“ konnte im dritten Quartal beim Umsatz um 27,6 % wachsen und erzielte 18,5 Mio. Euro nach 14,5 Mio. Euro im entsprechenden Vorjahresquartal. In den ersten neun Monaten 2022 lag der Umsatz im Produktsegment bei 53,8 Mio. Euro nach 42,9 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum (+25,4 %).

Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) lag in den ersten neun Monaten 2022 bei 33,5 Mio. Euro nach 26,5 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum (+26,4 %). Die EBITDA-Marge (in Relation zur Gesamtleistung) stieg im Neunmonatsvergleich auf 19,9 % (Vorjahreszeitraum: 19,1 %).

*Operatives Ergebnis
(EBIT) bei 23,7 Mio.
Euro in den ersten
neun Monaten 2022*

Im dritten Quartal 2022 erzielte das Unternehmen ein operatives Ergebnis (EBIT) von 8,0 Mio. Euro nach 6,5 Mio. Euro im Vergleichsquartal. In den ersten neun Monaten 2022 errechnet sich ein EBIT von 23,7 Mio. Euro nach 17,0 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum. Die EBIT-Marge (in Relation zur Gesamtleistung) stieg von 12,3 % im Vorjahreszeitraum auf 14,1 % in den ersten neun Monaten 2022.

Das Finanzergebnis lag in den ersten neun Monaten 2022 mit -1,3 Mio. Euro auf dem Niveau des Vorjahreszeitraums.

Im Neunmonatszeitraum 2022 erzielte die Nabaltec ein Ergebnis vor Steuern in Höhe von 22,4 Mio. Euro. Im Vergleichszeitraum 2021 hatte das Ergebnis vor Steuern bei 15,8 Mio. Euro gelegen. Bei den Steuern vom Einkommen und vom Ertrag kompensieren sich die Ertragsteuern der Periode und ein positiver außerordentlicher Steuerertrag nahezu vollständig. Die entsprechenden Steuern vom Einkommen und vom Ertrag in Höhe von 0,0 Mio. Euro enthalten im dritten Quartal 2022 einen außerordentlichen Steuerertrag in Höhe von 6,8 Mio. Euro, resultierend aus dem vertraglichen Kostenausgleich gegenüber der Nashtec LLC im Geschäftsjahr 2020. Nach Abschluss der steuerlichen Veranlagung Ende September 2022 für das Geschäftsjahr 2020 wurde der im Jahr 2020 an die Nashtec LLC gewährte Kostenausgleich in vollem Umfang als in Deutschland abzugsfähiger Steueraufwand anerkannt. Aufgrund der Unsicherheit zu diesem Sachverhalt wurde bisher kein Steuerertrag berücksichtigt (siehe auch Abschnitt „Steuern“ des Chancen- und Risikoberichts im Geschäftsbericht 2021).

Für die ersten neun Monate 2022 errechnet sich damit ein Konzernperiodenergebnis von 22,4 Mio. Euro nach 11,0 Mio. Euro in den ersten neun Monaten 2021. Dies entspricht einem Ergebnis je Aktie von 2,55 Euro für die ersten neun Monate 2022. Zum Vergleich: Im Vorjahreszeitraum hatte das Ergebnis je Aktie 1,25 Euro betragen.

*Ergebnis je Aktie
von 2,55 Euro*

Im dritten Quartal 2022 lag die Gesamtleistung bei 55,5 Mio. Euro nach 45,8 Mio. Euro im Vergleichsquartal. Dies entspricht einem Wachstum von 21,2 %. Im Neunmonatszeitraum stieg die Gesamtleistung auf 168,0 Mio. Euro nach 138,7 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum (+21,1 %). Maßgeblich dafür ist die gegenüber dem Vorjahr noch einmal deutlich verbesserte Umsatzentwicklung. Der Bestandsabbau an unfertigen und fertigen Erzeugnissen bewegte sich im dritten Quartal im unternehmensspezifisch üblichen Rahmen.

Der Materialaufwand stieg in den ersten neun Monaten 2022 gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 65,5 Mio. Euro auf 80,4 Mio. Euro. Insbesondere gestiegene Kosten für Rohstoffe, Energie und Verpackungsmaterialien trugen zu dieser Entwicklung bei. Die Materialaufwandsquote (gemessen an der Gesamtleistung) lag in den ersten neun Monaten 2022 mit 47,9 % leicht über dem Niveau des Vergleichszeitraums (47,2 %). Die Rohergebnismarge (in Relation zur Gesamtleistung) lag in den ersten neun Monaten 2022 bei 54,3 %.

Bei einer Mitarbeiterzahl von 510 (30. September 2021: 478 Mitarbeiter) lag der Personalaufwand in den ersten neun Monaten 2022 bei 29,6 Mio. Euro nach 26,5 Mio. Euro im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Die Personalkostenquote (in Relation zur Gesamtleistung) sank von 19,1 % auf 17,6 %.

Sonstige betriebliche Aufwendungen waren deutlich gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 21,9 Mio. Euro auf 28,1 Mio. Euro erhöht. Dies ist im Wesentlichen auf stark gestiegene Frachtkosten, erhöhte Reparaturkosten sowie steigende Vertriebskosten zurückzuführen. Die Quote der sonstigen betrieblichen Aufwendungen (in Relation zur Gesamtleistung) stieg im Vergleich zum Vorjahr von 15,8 % auf 16,7 %.

Die Exportquote der Nabaltec lag in den ersten neun Monaten 2022 bei 73,8 % nach 74,7 % im Vorjahreszeitraum. Die Exportquote liegt damit weiter langfristig auf einem hohen Niveau. Regional betrachtet haben sich die Umsatzanteile minimal verschoben. Aufgrund des in den ersten neun Monaten 2022 gesunkenen Böhmitabsatzes kam es in Asien zu einem Umsatzrückgang im Vergleich zum Vorjahreszeitraum.

*Exportquote lag in
den ersten neun
Monaten 2022 bei
73,8 %*

Der Cashflow aus betrieblicher Geschäftstätigkeit lag in den ersten neun Monaten 2022 bei 29,0 Mio. Euro nach 27,6 Mio. Euro in den ersten neun Monaten 2021. Getrieben ist diese Entwicklung in erster Linie durch das deutlich gestiegene Periodenergebnis, das sich positiv auf den Cashflow auswirkte. Veränderungen im Working Capital, insbesondere die Bestandserhöhung der Vorräte, wirkten sich im Vergleich zum Vorjahreszeitraum belastend auf den Cashflow aus.

Free-Cashflow liegt in den ersten neun Monaten 2022 bei 21,4 Mio. Euro

Der Mittelabfluss für Investitionen stieg in den ersten neun Monaten 2022 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum von 4,5 Mio. Euro auf 7,6 Mio. Euro. Der Free-Cashflow liegt damit in den ersten neun Monaten 2022 bei 21,4 Mio. Euro nach 23,1 Mio. Euro in den ersten neun Monaten 2021.

Der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit lag in den ersten neun Monaten 2022 bei 13,1 Mio. Euro nach -0,7 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum. Darin enthalten sind die Einzahlung aus dem Emissionserlös des im April 2022 begebenen Schuldscheindarlehens mit einem Volumen von 90,0 Mio. Euro sowie die Auszahlung der planmäßigen Tilgung bisheriger Darlehen in Höhe von 59,0 Mio. Euro. Darüber hinaus beinhaltet der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit die Auszahlung einer Dividende in Höhe von 2,2 Mio. Euro und die Auszahlung für Anlagen in Festgelder mit Laufzeit größer 3 Monate in Höhe von 15,0 Mio. Euro.

Zum 30. September 2022 lag der Finanzmittelbestand im Nabaltec-Konzern bei 88,5 Mio. Euro.

Die Bilanzsumme stieg im Vergleich zum 31. Dezember 2021 von 220,7 Mio. Euro auf 284,9 Mio. Euro.

Die langfristigen Vermögenswerte erhöhten sich von 122,5 Mio. Euro am 31. Dezember 2021 auf 138,0 Mio. Euro zum Stichtag 30. September 2022. Die kurzfristigen Vermögenswerte stiegen von 98,2 Mio. Euro zum 31. Dezember 2021 auf 146,9 Mio. Euro im Berichtszeitraum, was in erster Linie auf den deutlich höheren Zahlungsmittelbestand zurückzuführen ist.

Eigenkapitalquote bei 42,4 %

Auf der Passiv-Seite lag die Eigenkapitalquote zum 30. September 2022 bei 42,4 % nach 43,7 % zum 31. Dezember 2021. Die langfristigen Schulden lagen zum 30. September 2022 bei 135,2 Mio. Euro nach 44,6 Mio. Euro zum 31. Dezember 2021. Die kurzfristigen Schulden sanken gegenüber dem Jahresende 2021 von 79,6 Mio. Euro auf 28,8 Mio. Euro. Das neu begebene Schuldscheindarlehen sowie die planmäßige Tilgung vorhandener Darlehen führten im Wesentlichen zu dieser Veränderung bei den kurzfristigen und langfristigen Schulden.

MITARBEITER

Mitarbeiterzahl auf 510 Personen gestiegen

Zum Stichtag 30. September 2022 beschäftigte der Nabaltec-Konzern 510 Mitarbeiter (inklusive der Auszubildenden). Zum entsprechenden Zeitpunkt des Vorjahres waren es 478 Mitarbeiter gewesen. Die Ausbildungsquote lag mit 8,4 % auf einem weiterhin hohen Niveau.

AUSBLICK

In der überwiegenden Zahl der Produktbereiche hat sich bereits seit Beginn des Geschäftsjahres eine stabile Nachfrage bei erhöhtem Preisniveau eingestellt. Insgesamt bleiben im Jahr 2022 Unsicherheiten im Zusammenhang mit Engpässen bei der Logistik, der Erdgasversorgung sowie bei der Verfügbarkeit diverser Materialien bestehen. Innerhalb der „Funktionalen Füllstoffe“ werden auch im Jahr 2022 die Feinsthydroxide der mit Abstand wichtigste Produktbereich bleiben. Im Produktsegment „Spezialoxide“ werden die wertschöpfungsstarken Produkte weiter an Bedeutung gewinnen.

Da zahlreiche Nabaltec-Kunden ihre Lagerbestände zum Jahresende 2021 erhöht hatten, um den in vielen Bereichen bestehenden Lieferengpässen besser begegnen zu können, endete 2021 mit einem starken Absatzschub – insbesondere im Produktbereich Böhmit. In der ersten Jahreshälfte 2022 war die Dynamik aufgrund dieser Vorzieheffekte gebremst und auch im weiteren Verlauf des Jahres konnte der Produktbereich Böhmit nicht das Umsatzniveau des Vorjahres erreichen. Unabhängig davon wird der Produktbereich in den kommenden Jahren aufgrund des von Kunden prognostizierten Kapazitätsaufbaus für die Herstellung von beschichteten Separatorfolien für Lithium-Ionen-Batterien überproportional an Bedeutung für Nabaltec gewinnen.

Aufgrund der sehr guten Geschäftsentwicklung im ersten Halbjahr 2022 erhöhte Nabaltec die Umsatzprognose für das Gesamtjahr bereits im August 2022. Aufgrund der im dritten Quartal anhaltend sehr guten Entwicklung und zusätzlicher Preiseffekte passt die Nabaltec AG die bisherige Prognose ein weiteres Mal nach oben an. Das Unternehmen erwartet nunmehr für das Geschäftsjahr 2022 ein Umsatzwachstum in einer Bandbreite von 15 % bis 17 % (bisher 12 % bis 14 %) und ergebnisseitig eine EBIT-Marge in der Bandbreite von 12 % bis 13 % (bisher 10 % bis 12 %). Die Prognose basiert auf der Annahme, dass sich trotz der gegenwärtigen Risiken für die Weltkonjunktur die Wirtschaft und die für Nabaltec relevanten Branchen stabil fortentwickeln. Wie sich die zunehmenden Risiken infolge des Kriegs in der Ukraine, möglicher Versorgungseinschränkungen bei Erdgas sowie der hohen Inflation und der noch nicht überwundenen Corona-Pandemie auf den Geschäftsverlauf der Nabaltec auswirken werden, bleibt unklar. Im Falle von zunehmender Eskalation und daraus resultierenden volkswirtschaftlichen Verwerfungen sind negative Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage nicht auszuschließen.

*Prognoseerhöhung:
Umsatz 15 % bis
17 % Wachstum;
EBIT-Marge in einer
Bandbreite von 12 %
bis 13 %*

Des Weiteren behalten die übrigen Aussagen im Prognosebericht des Konzernlageberichts 2021 ihre Gültigkeit.

CHANCEN- UND RISIKOBERICHT

Mit Blick auf die im Konzernlagebericht 2021 dargestellte Risikosituation waren in den ersten neun Monaten 2022 keine wesentlichen Änderungen zu erkennen. Der im Geschäftsbericht 2021 dargelegte Sachverhalt im Chancen- und Risikobericht im Abschnitt „Steuern“ hat sich positiv entwickelt.

Schwandorf, 18. November 2022

Der Vorstand

KONZERN-GESAMT- ERGEBNISRECHNUNG

FÜR DEN ZEITRAUM 1. JANUAR BIS 30. SEPTEMBER 2022

KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG

in TEUR	01.01. – 30.09.2022	01.07. – 30.09.2022	01.01. – 30.09.2021	01.07. – 30.09.2021
Umsatzerlöse	167.189	56.466	140.585	46.660
Veränderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	392	-1.150	-2.309	-942
Andere aktivierte Eigenleistungen	411	168	397	123
Gesamtleistung	167.992	55.484	138.673	45.841
Sonstige betriebliche Erträge	3.530	1.572	1.811	606
Materialaufwand	-80.353	-26.694	-65.504	-20.747
Rohergebnis	91.169	30.362	74.980	25.700
Personalaufwand	-29.602	-9.840	-26.543	-8.924
Abschreibungen	-9.818	-3.282	-9.484	-3.226
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-28.088	-9.240	-21.914	-7.045
Betriebsergebnis (EBIT) ¹	23.661	8.000	17.039	6.505
Zinsen und ähnliche Erträge	194	102	77	23
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.448	-468	-1.361	-458
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EBT)	22.407	7.634	15.755	6.070
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag ²	15	4.514	-4.727	-1.773
Konzernergebnis nach Steuern	22.422	12.148	11.028	4.297
Ergebnis je Aktie (in EUR)	2,55	1,38	1,25	0,49

¹ davon Sondereffekte in Höhe von -1,3 Mio. Euro im Vorjahr

² davon Sondereffekte Steuerertrag Kostenausgleich Nashtec in Höhe von 6,8 Mio. Euro in Q3/2022

KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG

in TEUR	01.01. – 30.09.2022	01.07. – 30.09.2022	01.01. – 30.09.2021	01.07. – 30.09.2021
Konzernergebnis nach Steuern	22.422	12.148	11.028	4.297
Posten, die anschließend möglicherweise in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden				
Fremdwährungsumrechnung (nach Steuern)	3.874	1.712	1.331	621
Netto-Ergebnis aus Hedge Accounting (nach Steuern)	208	0	204	-4
Summe	4.082	1.712	1.535	617
Posten, die nicht in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden				
Versicherungsmathematische Gewinne und Verluste (nach Steuern)	0	0	0	0
Summe	0	0	0	0
Sonstiges Ergebnis gesamt	4.082	1.712	1.535	617
Gesamtergebnis	26.504	13.860	12.563	4.914

KONZERNBILANZ

ZUM 30. SEPTEMBER 2022**AKTIVA**

in TEUR	30.09.2022	31.12.2021
Langfristige Vermögenswerte	137.968	122.516
Immaterielle Vermögenswerte		
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten (inkl. geleisteter Anzahlungen)	527	396
Sachanlagen	121.358	119.904
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	37.105	36.462
Technische Anlagen und Maschinen	71.930	74.918
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.210	3.792
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	8.113	4.732
Finanzanlagen	78	78
Anteile an verbundenen Unternehmen	78	78
Sonstige Vermögenswerte	15.000	0
Aktive Latente Steuern	1.005	2.138
Kurzfristige Vermögenswerte	146.900	98.190
Vorräte	38.549	33.935
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	25.667	22.532
Unfertige Erzeugnisse	1.590	1.241
Fertige Erzeugnisse und Waren	11.292	10.162
Sonstige Vermögenswerte und Forderungen	19.835	12.049
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	9.729	5.457
Forderungen aus Ertragsteuern	4.122	432
Sonstige Vermögenswerte	5.984	6.160
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	88.516	52.206
SUMME AKTIVA	284.868	220.706

PASSIVA

in TEUR	30.09.2022	31.12.2021
Eigenkapital	120.798	96.494
Gezeichnetes Kapital	8.800	8.800
Kapitalrücklage	47.029	47.029
Gewinnrücklage	9.699	9.699
Ergebnisvortrag	44.180	30.119
Konzernergebnis nach Steuern	22.422	16.261
Sonstige erfolgsneutrale Eigenkapitalveränderungen	-11.332	-15.414
Langfristige Schulden	135.235	44.587
Pensionsrückstellungen	43.672	43.269
Sonstige Rückstellungen	1.356	1.318
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	89.952	0
Passive Latente Steuern	255	0
Kurzfristige Schulden	28.835	79.625
Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern	5.822	3.677
Sonstige Rückstellungen	513	485
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	693	59.268
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	14.403	10.681
Sonstige Verbindlichkeiten	7.404	5.514
SUMME PASSIVA	284.868	220.706

KONZERN-KAPITAL- FLUSSRECHNUNG

FÜR DEN ZEITRAUM 1. JANUAR BIS 30. SEPTEMBER 2022

KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG

in TEUR	01.01. – 30.09.2022	01.01. – 30.09.2021
Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit		
Periodenergebnis vor Steuern	22.407	15.755
+ Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	9.818	9.484
-/+ Gewinn/Verlust aus Anlagenabgang	-2	1
- Zinserträge	-194	-77
+ Zinsaufwendungen	1.448	1.361
Operatives Ergebnis vor Working-Capital-Veränderungen	33.477	26.524
+/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	163	188
-/+ Zunahme/Abnahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-4.095	-1.750
+/- Bestandsminderung/Bestandserhöhung der Vorräte	-4.614	1.103
+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	6.050	3.978
Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit vor Steuern	30.981	30.043
- Gezahlte Ertragsteuern	-1.942	-2.486
Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit	29.039	27.557

KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG

in TEUR	01.01. – 30.09.2022	01.01. – 30.09.2021
Cashflow aus der Investitionstätigkeit		
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	2	5
- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-7.388	-4.434
- Auszahlungen für Investitionen in immaterielles Anlagevermögen	-236	-80
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-7.622	-4.509
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit		
- Dividenden	-2.200	0
- Auszahlungen durch Anlagen in Festgelder > 3 Monate	-15.000	0
+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzkrediten	89.950	0
- Auszahlungen für die Tilgung von Finanzkrediten	-59.000	0
- Gezahlte Zinsen	-787	-751
+ Erhaltene Zinsen	120	6
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	13.083	-745
Nettoveränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	34.500	22.303
Wechselkursbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds	1.810	553
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	52.206	26.354
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	88.516	49.210

KONZERN-EIGENKAPITAL- VERÄNDERUNGSRECHNUNG

FÜR DEN ZEITRAUM 1. JANUAR BIS 30. SEPTEMBER 2022

KONZERN-EIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG

in TEUR	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Gewinnrücklage
Stand 01.01.2021	8.800	47.029	9.699
Versicherungsmathematische Gewinne und Verluste	–	–	–
Fremdwährungsumrechnung	–	–	–
Netto-Ergebnis aus Hedge Accounting	–	–	–
Sonstiges Ergebnis	–	–	–
Konzernergebnis nach Steuern	–	–	–
Gesamtergebnis	–	–	–
Stand 30.09.2021	8.800	47.029	9.699
Versicherungsmathematische Gewinne und Verluste	–	–	–
Fremdwährungsumrechnung	–	–	–
Netto-Ergebnis aus Hedge Accounting	–	–	–
Sonstiges Ergebnis	–	–	–
Konzernergebnis nach Steuern	–	–	–
Gesamtergebnis	–	–	–
Stand 31.12.2021	8.800	47.029	9.699
Dividendenzahlungen	–	–	–
Versicherungsmathematische Gewinne und Verluste	–	–	–
Fremdwährungsumrechnung	–	–	–
Netto-Ergebnis aus Hedge Accounting	–	–	–
Sonstiges Ergebnis	–	–	–
Konzernergebnis nach Steuern	–	–	–
Gesamtergebnis	–	–	–
Stand 30.09.2022	8.800	47.029	9.699

Ergebnisvortrag	Sonstige erfolgs- neutrale Eigenkapital- veränderungen	Konzern- Eigenkapital
30.119	-18.812	76.835
-	0	0
-	1.331	1.331
-	204	204
-	1.535	1.535
11.028	-	11.028
11.028	1.535	12.563
41.147	-17.277	89.398
-	1.064	1.064
-	592	592
-	207	207
-	1.863	1.863
5.233	-	5.233
5.233	1.863	7.096
46.380	-15.414	96.494
-2.200	-	-
-	0	0
-	3.874	3.874
-	208	208
-	4.082	4.082
22.422	-	22.422
22.422	4.082	26.504
66.602	-11.332	120.798

SEGMENTBERICHT- ERSTATTUNG

Die operativen Segmente entsprechen den Geschäftssegmenten des Konzerns. Die Risiken sowie die internen Organisations- und Berichtsstrukturen des Konzerns werden überwiegend durch die Unterscheidung der hergestellten Produkte bestimmt.

GESCHÄFTSSEGMENTE

Nabaltec ist in die zwei Produktsegmente „Funktionale Füllstoffe“ und „Spezialoxide“ unterteilt. Jedes Segment stellt dabei ein strategisches Geschäftssegment dar, dessen Produktpalette und Märkte sich von dem jeweils anderen unterscheiden.

Im Produktsegment „Funktionale Füllstoffe“ werden vor allem halogenfreie flammhemmende Füllstoffe für die Kunststoff- und Kabelindustrie sowie Additive produziert und abgesetzt.

Im Produktsegment „Spezialoxide“ werden keramische Rohstoffe und keramische Massen für eine Vielzahl von Anwendungen in der technischen Keramik sowie der Feuerfestindustrie hergestellt und vertrieben.

ZEITRAUM 1. JANUAR – 30. SEPTEMBER 2022

in TEUR	Funktionale Füllstoffe	Spezialoxide	Nabaltec-Konzern
Umsatzerlöse			
Erlöse von externen Kunden	113.364	53.825	167.189
Segmentergebnis			
EBITDA	23.980	9.499	33.479
EBIT	16.817	6.844	23.661

ZEITRAUM 1. JANUAR – 30. SEPTEMBER 2021

in TEUR	Funktionale Füllstoffe	Spezialoxide	Nabaltec-Konzern
Umsatzerlöse			
Erlöse von externen Kunden	97.697	42.888	140.585
Segmentergebnis			
EBITDA	18.200	8.323	26.523
EBIT	11.376	5.663	17.039

VERKÜRZTER KONZERNANHANG

FÜR DEN ZEITRAUM 1. JANUAR BIS 30. SEPTEMBER 2022

1. ALLGEMEINES

Die Nabaltec AG mit Sitz in Schwandorf, Deutschland¹, wurde mit Gesellschaftsvertrag vom 14. Dezember 1994 unter dem Firmennamen Nabaltec GmbH mit Sitz in Schwandorf (eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Amberg unter HRB 3920) gegründet. Sie übernahm im Jahr 1995 den Geschäftsbetrieb der Sparte Spezialoxide von der VAW aluminium AG. Im Jahr 2006 erfolgte die Umwandlung in eine Aktiengesellschaft.

Gegenstand des Unternehmens sind gemäß § 2 der Satzung der Nabaltec AG die Herstellung von Produkten auf Basis mineralischer Rohstoffe, insbesondere unter Verwendung von Aluminiumhydroxid und Aluminiumoxid, und der Vertrieb dieser Produkte.

Die Aktien der Nabaltec AG sind seit dem 24. November 2006 an der Frankfurter Wertpapierbörse im Open Market (Scale) notiert.

2. GRUNDLAGEN DER RECHNUNGSLEGUNG

Der Konzernabschluss der Nabaltec AG zum 30. September 2022 wurde unter Berücksichtigung aller für das Geschäftsjahr gültigen, von der Europäischen Union anerkannten International Financial Reporting Standards (IFRS), International Accounting Standards (IAS) und Interpretationen des International Financial Reporting Interpretations Committee (IFRIC) und des Standing Interpretations Committee (SIC) aufgestellt.

Die Erstellung des Zwischenabschlusses der Nabaltec AG für den Zeitraum 1. Januar bis 30. September 2022 erfolgte in Übereinstimmung mit IAS 34 „Zwischenberichterstattung“ als verkürzter Abschluss. Der verkürzte Abschluss enthält nicht alle für den Abschluss eines Geschäftsjahres vorgeschriebenen Informationen und sollte in Zusammenhang mit dem Konzernabschluss zum 31. Dezember 2021 gelesen werden.

Der Zwischenabschluss umfasst den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 30. September 2022.

Der Konzernabschluss ist in Euro (EUR) dargestellt. Sofern nichts anderes angegeben ist, werden sämtliche Werte entsprechend kaufmännischer Rundung auf Tausend Euro (TEUR) auf- oder abgerundet. Wir weisen darauf hin, dass bei der Verwendung von gerundeten Beträgen und Prozentangaben Differenzen auftreten können.

Beim Bilanzausweis wird zwischen lang- und kurzfristigen Vermögenswerten und Schulden unterschieden, die im Anhang teilweise detailliert nach ihrer Fristigkeit ausgewiesen werden.

¹ Nabaltec AG, Alustraße 50 – 52, 92421 Schwandorf, Deutschland

Die Konzern-Gesamtergebnisrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Der Zwischenabschluss wurde weder geprüft noch einer prüferischen Durchsicht durch den Abschlussprüfer unterzogen.

KONSOLIDIERUNGSKREIS

Der Konsolidierungskreis der Nabaltec AG zum 30. September 2022 hat sich im Vergleich zum Konzernabschluss zum 31. Dezember 2021 nicht verändert. Der Konzernabschluss umfasst die Einzelabschlüsse der Nabaltec AG, Schwandorf, als Muttergesellschaft sowie ihrer Tochtergesellschaften Nashtec LLC, Corpus Christi (USA), Nabaltec USA Corporation, Corpus Christi (USA), Naprotec LLC, Chattanooga (USA), sowie die Nabaltec (Shanghai) Trading Co., Ltd., Shanghai (China).

NEUE RECHNUNGSLEGUNGSVORSCHRIFTEN

Die zur Erstellung des verkürzten Abschlusses angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden entsprechen ausnahmslos den im letzten Konzernabschluss zum 31. Dezember 2021 angewandten Methoden.

Zusätzlich zu den am 31. Dezember 2021 berücksichtigten Standards und Interpretationen werden die folgenden Standards und Interpretationen erstmalig angewandt, die keine Auswirkungen auf den Konzernabschluss hatten:

- Änderungen an IFRS 3 (Unternehmenszusammenschlüsse) – Verweis auf das Rahmenkonzept
- Änderungen an IAS 16 (Sachanlagen) – Erzielung von Erlösen, bevor sich ein Vermögenswert in seinem betriebsbereiten Zustand befindet
- Änderungen an IAS 37 (Rückstellungen, Eventualverbindlichkeiten und Eventualforderungen) – Belastende Verträge hinsichtlich Kosten für die Erfüllung eines Vertrags
- Sammelstandard zur Verbesserung diverser International Financial Reporting Standards (2018–2020)

Bis zur Veröffentlichung dieses Zwischenabschlusses haben der IASB und das IFRIC keine weiteren Änderungen an Standards veröffentlicht.

3. ERLÄUTERUNGEN ZUR KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG

UMSATZERLÖSE

Zur Verteilung der Umsatzerlöse auf die Produktbereiche verweisen wir auf die Segmentberichterstattung. Informationen zur Entwicklung der Umsatzerlöse können dem Lagebericht entnommen werden.

STEUERN VOM EINKOMMEN UND ERTRAG

Die Steuern vom Einkommen und vom Ertrag in Höhe von TEUR 15 enthalten im dritten Quartal 2022 einen außerordentlichen Steuerertrag in Höhe von TEUR 6.784 resultierend aus dem vertraglichen Kostenausgleich gegenüber der Nashtec LLC im Geschäftsjahr 2020.

4. ERLÄUTERUNGEN ZUR KONZERNBILANZ

SACHANLAGEN

In den ersten neun Monaten 2022 resultieren die Zugänge bei Sachanlagen aus Investitionen überwiegend in technische Anlagen und Maschinen zur Kapazitätsausweitung und Prozessoptimierung.

FINANZANLAGEN

Die Finanzanlagen betreffen den 100%igen Anteil an der Nabaltec Asia Pacific K.K. Die Tochtergesellschaft wird aus Wesentlichkeitsaspekten nicht vollkonsolidiert. Die Bewertung der Anteile erfolgt mangels eines aktiven Marktes zu den Anschaffungskosten.

Die Gesellschaft befindet sich aktuell in der Auflösung. Künftig werden die Expansionspläne in der Region Südostasien im Produktbereich Böhmit für Lithium-Ionen-Batterien unmittelbar durch die Nabaltec AG vorangetrieben.

EIGENKAPITAL

Die Veränderung des Eigenkapitals der Nabaltec AG ist in der Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung dargestellt.

KURZ- UND LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN

VERBINDLICHKEITEN GEGENÜBER KREDITINSTITUTEN

Bei den Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten handelt es sich im Wesentlichen um Kredite, die zu üblichen Marktzinsen aufgenommen wurden. Der Marktwert entspricht dem Buchwert.

Die Nabaltec AG hat ein Schuldscheindarlehen mit einem Volumen von TEUR 90.000 mit Valuta April 2022 erfolgreich begeben. Der Emissionserlös diente zur Refinanzierung bestehender Schuldscheindarlehen in Höhe von TEUR 39.000 und eines bilateralen Bankdarlehens in Höhe von TEUR 20.000, fällig im April 2022. Darüber hinaus dienen die Mittel zur Finanzierung weiterer Wachstumsprojekte, insbesondere zur Kapazitätserweiterung im Produktbereich Böhmit für Lithium-Ionen-Batterien. Das Volumen verteilt sich auf fixe und variable Tranchen mit Laufzeiten von fünf und sieben Jahren. Das Schuldscheindarlehen wurde ohne breite Vermarktung im Rahmen eines „Private Placements“ unter Beteiligung von fünf Investoren platziert.

5. SONSTIGE ANGABEN

SONSTIGE FINANZIELLE VERPFLICHTUNGEN

EVENTUALVERBINDLICHKEITEN UND HAFTUNGSVERHÄLTNISSE

Wesentliche Eventualverbindlichkeiten, Haftungsverhältnisse oder sonstige Rechtsstreitigkeiten, für die keine Rückstellung gebildet wurde, bestanden zu den Stichtagen nicht.

TRANSAKTIONEN MIT NAHESTEHENDEN UNTERNEHMEN UND PERSONEN

In der Gruppe der nahestehenden Personen und Unternehmen gab es im Vergleich zum Konzernabschluss zum 31. Dezember 2021 keine Änderungen.

In den ersten neun Monaten 2022 fielen keine wesentlichen Transaktionen mit nahestehenden Personen und Unternehmen an. Derartige Transaktionen werden zu marktüblichen Preisen und Konditionen durchgeführt.

WESENTLICHE EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag sind nicht zu verzeichnen.

Schwandorf, 18. November 2022

Der Vorstand

FINANZKALENDER 2022/2023

Deutsches Eigenkapitalforum	28. November
Geschäftsbericht 2022	27. April
Quartalsbericht 1/2023	25. Mai
Hauptversammlung	28. Juni
Quartalsbericht 2/2023	24. August
Quartalsbericht 3/2023	23. November

KONTAKT**Kerstin Schuierer****Nabaltec AG**Alustraße 50 – 52
92421 Schwandorf

Telefon: +49 9431 53-204

Telefax: +49 9431 53-260

E-Mail: InvestorRelations@nabaltec.de**Frank Ostermair**Better Orange IR & HV AG
Haidelweg 48
81241 München

Telefon: +49 89 8896906-14

Telefax: +49 89 8896906-66

E-Mail: nabaltec@better-orange.de

IMPRESSUM

Herausgeber

Nabaltec AG

Alustraße 50 – 52
92421 Schwandorf

Telefon: +49 9431 53-204

Telefax: +49 9431 53-260

E-Mail: info@nabaltec.de

Internet: www.nabaltec.de

Text

Nabaltec, Schwandorf
Better Orange, München

Konzept & Design

Silvester Group, www.silvestergroup.com

Fotos

Adobe Stock, freepik, Clemens Mayer, Strandperle

Zukunftsgerichtete Aussagen

Dieser Quartalsbericht enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die auf den gegenwärtigen Einschätzungen und Prognosen des Vorstands sowie den derzeit verfügbaren Informationen beruhen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen sind nicht als Garantien der prognostizierten künftigen Entwicklungen und Ergebnisse zu verstehen.

Die künftigen Entwicklungen und Ergebnisse sind vielmehr von einer Vielzahl von Risiken und Unwägbarkeiten abhängig und beruhen auf Annahmen, die sich möglicherweise als nicht zutreffend erweisen. Wir übernehmen keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren.

Rundungen

Aus rechentechnischen Gründen können bei Prozentangaben und Zahlen in den Tabellen, Grafiken und Texten dieses Berichts Rundungsdifferenzen auftreten.



Unternehmenszentrale der Nabaltec AG, Schwandorf



Nabaltec AG

Alustraße 50 – 52, 92421 Schwandorf, Deutschland

Telefon: +49 9431 53-0, Telefax: +49 9431 53-260

E-Mail: info@nabaltec.de, www.nabaltec.de

